



Aus der Liturgie des Kirchenjahres leben



«Nun danket alle Gott» in Johann Crügers «Praxis pietatis melica», 1653

den wir empfangen, begegnet uns dieses christliche Gottesbild. Am Anfang unseres christlichen Lebensweges wurden wir in diesem Namen getauft. Wir stellen unser Leben ganz unter diesen Schutz und sind dankbar dafür.

Das Kirchenlied «Nun danket alle Gott» (KG 236), geschrieben von Martin Rinckart um 1630, fasst dieses «Phänomen» unseres dreieinen Gottes gut und anschaulich zusammen:

Nun danket alle Gott mit Herzen, Mund und Händen,
der grosse Dinge tut an uns und allen Enden,
der uns von Mutterleib und Kindesbeinen an
unzählig viel zugut bis hierher hat getan.

Liebe Leserinnen und Leser

Mit dem Pfingstfest hat sich der liturgische «Osterfestkreis» für dieses Jahr wieder geschlossen. Doch ragen in die kommenden Wochen des Monats Juni noch einige Hochfeste hinein, die mit dem Osterfestkreis in Verbindung stehen.

Es sind Festtage, die zentrale Elemente unseres Glaubens in den Mittelpunkt stellen. Der Sonntag nach Pfingsten ist in jedem Jahr der Heiligsten Dreifaltigkeit gewidmet. Die Drei Personen von Vater, Sohn und Heiligem Geist bilden in unserem Glauben eine Einheit. Drei «Gestalten», in denen uns Gott begegnet, die Gott ausmachen. In jedem Kreuzzeichen das wir machen, in jedem Segen,

Der ewigreiche Gott woll' uns in unserm Leben ein immer fröhlich Herz und edlen Frieden geben und uns in seiner Gnad erhalten fort und fort und uns aus aller Not erlösen hier und dort.

Lob, Ehr und Preis sei Gott dem Vater und dem Sohne und Gott dem Heiligen Geist im höchsten Himmelsthron, ihm, dem dreieinen Gott, wie es im Anfang war und ist und bleiben wird so jetzt und immerdar.

Diese Erinnerung an das, was unseren Gott ausmacht, lässt zum zweiten Hochfest übergehen, das immer am folgenden Donnerstag gefeiert wird: Fronleichnam. Das Hochfest des Leibes und Blutes Christi. Es versetzt uns zurück in den Abendmahlssaal: die Stiftung der Eucharistie durch Jesus. Er, der sich hingibt, der sich uns gibt – in Brot und Wein – und sagt: Nehmt, esst und trinkt, das bin ich. Es ist für viele schwer zu verstehen und noch schwerer nachzuvollziehen. Eine schöne Erklärung fand ich in der Neuausgabe des Schott-Messbuchs: «Gott hat es gewagt: Er hat den Menschen nach seinem Bild und Gleichnis geschaffen. Und dann das zweite Wagnis: die Menschwerdung des Sohnes, des ganz Heiligen, der in allem uns Menschen gleich wurde. Und das dritte: dass der menschengewordene Sohn für seine Brüder und Schwestern das Brot des Lebens sein will. Das ist seine Ostergabe für jeden, der Hunger nach Gott hat.»

Traditionell wird der Herr in Prozessionen durch die Strassen getragen, um diesen «Hunger nach Gott» auch in anderen Menschen auszulösen.

Darauf folgt das dritte grosse Fest, das wir im Juni feiern werden: das Hochfest des heiligsten Herzens Jesu. Es erinnert an den Karfreitag. Wenn wir vom Herz sprechen, vom «Herzstück» einer Sache, meinen wir neben dem Organ oft den Kern einer Angelegenheit. Genauso ist es auch beim Herzen Jesu in unserem Glauben. Die Passionsgeschichte berichtet uns, wie der Soldat ins Herz Jesu sticht und zugleich Blut und Wasser herausfliessen. Die Liturgie des Festes umschreibt das Herz Jesu als Quelle des Erbarmens und der Sakramente.

► *Beides sind wesentliche Aspekte unseres Glaubenslebens: Aus den Sakramenten leben wir, aus ihnen schöpfen wir Kraft, sie begleiten uns durch unser christliches Leben. Dieses Herz, so wird in der Präfation des Festes betont, steht allen Menschen offen, damit sie voll Freude aus der Quelle schöpfen können.*

Glaubensleben ist Freude und Freude entwickelt sich durch das Glaubensleben. Eine Wechselwirkung, die schnell vergessen wird, wenn nicht auf den Glauben geschaut, sondern nur um sich selbst gekreist wird.

Aus dem Mund des Apostels Paulus hören wir in der Apostelgeschichte einen Auftrag, der allen Christinnen und Christen gilt: «Sie sollten Gott suchen, ob sie ihn ertasten und finden könnten; denn keinem von uns ist er fern. Denn in ihm leben wir, bewegen wir uns und sind wir» (Apg 17,27–28a). Wenn wir uns auf dieses Wesentliche des Glaubens besinnen und darauf aufbauen, ist das «Leben in der Kirche» erfahrbar.

Fabian Hucht, Pfarreiseelsorger

Rosenkranzgebet



Sonntag 4., 11., 18. und 25.
um **19.00 Uhr**, in der
Muttergottes-Kirche

Beichtgelegenheit

Persönliche Beichtgespräche nach telefonischer Anmeldung bei Abbé André R. Ouédraogo
Telefon 077 506 48 70 oder im Pfarreisekretariat
Telefon 026 674 12 52.

Juni 2023



Gottesdienstordnung

Sonn- und Feiertage

Samstag

Gurmels 18.30 Uhr
Vorabendmesse

Sonntag

Gurmels 9.30 Uhr
Hauptgottesdienst
Wallenbuch 11. Juni 18.30 Uhr
Abendmesse

Guschelmuth **25. Juni** um
9.30 Uhr
Patronsfest

2. Fr 18.00 Uhr in Gurmels hl. Messe zum
Herz-Jesu-Freitag
(Pfarrkirche)
3. Sa 13.30 Uhr *Hochzeit (MGK): Kevin
Pasquier und Stephanie
Thossy*
17.00 Uhr *Voreucharistischer
Kindergottesdienst in der
Muttergottes-Kirche*
18.30 Uhr **Vorabendmesse**
JG für Josef Fontana-
Ackermann, Kleinbödingen.

4. Dreifaltigkeitssonntag

9.30 Uhr Kollekte: Krebsliga Freiburg
**Hauptgottesdienst in der
Muttergottes-Kirche**
19.00 Uhr *Rosenkranzgebet
(Muttergottes-Kirche)*
6. Di 8.30 Uhr in Gurmels hl. Messe (MGK)

8. Fronleichnamfest

Kollekte: Stiftung Kinderdorf
Pestalozzi
9.00 Uhr Festgottesdienst *begleitet
durch den Cäcilienchor und
die Musikgesellschaft
Gurmels*

**Bei trockenem Wetter
zwischen dem alten und
neuen Primarschulhaus
Gurmels. Anschliessend
Prozession mit dem
Allerheiligsten und
Abschluss in der
Pfarrkirche.**

9. Fr In Guschelmuth **keine**
hl. Messe

10. Sa 18.30 Uhr **Vorabendmesse**
Dreissigster für Paul
Haas-Bächler, Gurmels.
JG für Johann Kilchör-Wey,
Gurmels. *Gedächtnis:* Anna
Kilchör-Wey, Gurmels

11. Zehnter Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Karitative Werke
der Vinzenzgemeinschaft
9.30 Uhr **Hauptgottesdienst**
*(Begrüssung von Petra
Bergers und Verdankung
Pfarreirat)*
JG für Eliane Aebischer,
Liebistorf. *Gedächtnis:*
Meinrad Aebischer; Virgine
Aebischer-Schorro, Liebistorf
18.30 Uhr in Wallenbuch
Abendmesse
19.00 Uhr *Rosenkranzgebet
(Muttergottes-Kirche)*
13. Di 10.30 Uhr im Altersheim Hospiz
St. Peter hl. Messe
16. Fr 8.30 Uhr in Liebistorf Messe zum
**Hochfest Heiligstes Herz
Jesu**
17. Sa 18.30 Uhr **Vorabendmesse**
JG für Hermann
Stadelmann-Robatel,
Kleingurmels; Konrad und
Johanna Aeby, Cordast.

18. Elfter Sonntag im Jahreskreis – Flüchtlingssonntag

Kollekte: Caritas –
Flüchtlingshilfe
9.30 Uhr **Hauptgottesdienst**
19.00 Uhr *Rosenkranzgebet
(Muttergottes-Kirche)*
20. Di 8.30 Uhr in Gurmels hl. Messe (MGK)
23. Fr 8.30 Uhr in Cordast hl. Messe
24. Sa 18.30 Uhr **Vorabendmesse zum
Hochfest Geburt
Johannes des Täufers**
Gedächtnis: Robert Zwahlen,
Gurmels; René Bürgy-
Rigolet, Cordast
Kollekte: Papstopfer

25. Zwölfter Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Kapelle
Guschelmuth
9.30 Uhr in **Guschelmuth hl. Messe
zum Patronsfest** (Johannes
der Täufer)
19.00 Uhr *Rosenkranzgebet
(Muttergottes-Kirche)*
27. Di 8.30 Uhr in Gurmels hl. Messe (MGK)
29. Do **19.00 Uhr** in Gurmels Messe zum
**Hochfest Petrus und
Paulus** (Pfarrkirche)
30. Fr Hl. Messe **entfällt** um
8.30 Uhr

Mitteilungen

Betrifft Pfarrblatt Juli/August

Für die Monate **Juli und August** erscheint das
Pfarrblatt als **Doppelnummer**. Besondere
Wünsche für Jahr- oder Gedächtnismessen und
Mitteilungen **bitte bis spätestens 9. Juni** per
E-Mail (sekretariat@pfarreigurmels.ch) oder
schriftlich, im Pfarrhaus abgeben werden. Besten
Dank!

Gottesdienstordnung unter der Woche

Gurmels Herz-Jesu-Freitag, **2. Juni**
um **18.00 Uhr** in der
Pfarrkirche
Dienstags, 8.30 Uhr am 6.,
20., und 27. Juni in der in
der **Muttergottes-Kirche**
Jeden 2. Dienstag im
Monat um 10.30 Uhr
Gottesdienst im Altersheim
Hospiz St. Peter. Nächster
Gottesdienst **13. Juni.**
Guschelmuth entfällt
Liebistorf 8.30 Uhr am **Freitag,**
16. Juni
Cordast 8.30 Uhr am **Freitag,**
23. Juni

*Bitte beachten Sie jeweils auch das Wochen-
programm im Anschlagkasten der Pfarrkirche.
Es kann kurzfristige Änderungen geben.
Vielen Dank für Ihr Verständnis.*

Wir begrüßen neu im Seelsorge-Team

Wir dürfen Frau Petra Bergers begrüßen, welche als Pfarreiseelsorgerin ab 1. Juni mit einem Pensum von 50% bei uns im Team mitarbeitet und dazu Religion in der Primarschule unterrichtet wird. Frau Petra Bergers wird sich selbst in der nächsten Ausgabe vorstellen.
Wir wünschen ihr viel Freude bei der Ausübung ihrer Arbeit.

Besonderer Gottesdienst am Sonntag, 11. Juni 2023

Sie sind herzlich zum Gottesdienst am 11. Juni um 9.30 Uhr eingeladen. In diesem Gottesdienst wollen wir Frau Petra Bergers offiziell empfangen und unserem Pfarreirat danken für die geleistete Arbeit in der letzten Legislatur und die Bereitschaft, eine neue Legislatur zu übernehmen.

Abbé André

Voreucharistischer Kindergottesdienst Samstag, 3. Juni 17.00 Uhr



Alle **Kinder des Kindergartens, 1. und 2. Klasse**, sind ganz herzlich eingeladen zum voreucharistischen Abschluss-Kindergottesdienst. **Gerne feiern wir den letzten Kindergottesdienst dieses Schuljahres in der Muttergottes-Kirche.** Thema: Weihwasser
Wir freuen uns auf Euch

das Kigo Team

Seniorenessen für alle Dienstag, 6. Juni ab 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Alle Seniorinnen, Senioren und Alleinstehende sind zu einem gemütlichen Beisammensein in der Pfarr-Schür eingeladen. Es wartet ein leckeres Mittagessen, Lottospiel, Jassen und Zeit zum Plaudern auf euch.

Kosten: CHF 25.– Nichtmitglieder
Kosten: CHF 20.– Mitglieder

Bitte bis spätestens **3. Juni 2023** unter der Telefonnummer 079 696 16 79 **anmelden.**

Die Verantwortlichen des Seniorennachmittags

Hochfest Fronleichnam – Donnerstag, 8. Juni



Wir laden Sie herzlich ein zum **Festgottesdienst am Donnerstag, 8. Juni um 9.00 Uhr**, *begleitet durch den Cäcilienchor und die Musikgesellschaft Gurmels.*

Bei trockenem Wetter zwischen dem alten und neuen Primarschulhaus Gurmels. Anschliessend Prozession mit dem Allerheiligsten und Abschluss in der Pfarrkirche.

Im Anschluss an den Gottesdienst möchten wir alle herzlich zu einem Aperitif bei der Pfarr-Schür einladen, welcher von der Frauen- und Müttergemeinschaft durchgeführt wird.

Einweihungsfest des neuen Dorfplatzes

Samstag, 10. Juni 2023 von 10.30 Uhr bis 14.00 Uhr

Mit dem Bau der Alterswohnungen wurde der Platz zwischen der Pfarr-Schür und den Wohnungen neu gestaltet. In einer ökumenischen Feier möchten wir diesen Ort der Begegnung einweihen und segnen.

Die Feier wird von der Musikgesellschaft Gurmels mitgestaltet. Am Schluss sind alle zu einem Apéro, Brot und Bratwurst eingeladen.

Seniorenachmittag – Donnerstag, 15. Juni

An alle Seniorinnen, Senioren und Alleinstehende: Sie sind herzlich eingeladen zu einem gemütlichen Nachmittag, von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr in der Pfarr-Schür Gurmels, zum Spielen und Jassen. Schauen Sie doch einfach vorbei. Wir freuen uns auf euch.

Die Verantwortlichen des Seniorennachmittags

Hochfest zum Heiligsten Herz am Freitag, 16. Juni in Liebistorf um 8.30 Uhr



Am **dritten Freitag nach Pfingsten** feiern wir das Hochfest zum Heiligsten Herz Jesu. Die Liebe Gottes und die Gabe seiner Liebe werden in der Tat im biblischen Wort Tag für Tag ausgerufen und in der Eucharistie gefeiert. Wir beten an diesem Tag, damit das Glühen dieser Liebe, sein Feuer, zum Feuer des Glaubens in der Welt wird. Entzünde o Herr, in uns das Feuer der Liebe, damit wir in unseren Schwestern und Brüdern Christus erkennen und ihm dienen.

Einladung zum Patronsfest in Guschelmuth

Die Messe findet am **Sonntag, 25. Juni um 9.30 Uhr in/bei der Kapelle in Guschelmuth** statt. Nach dem traditionellen Apéro, zu welchem wir Sie alle ganz herzlich einladen, gibt es Feines vom Grill.

Der Stiftungsrat der Kapelle Guschelmuth



Hochfest zum Heiligen Petrus und Paulus am Donnerstag, 29. Juni um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche



Die christliche Überlieferung betrachtet von je her die heiligen Petrus und Paulus als untrennbar – zusammen stehen sie tatsächlich für das ganze Evangelium Christi. Aufgrund ihrer herausragenden Bedeutung wurde ihnen bereits im vierten Jahrhundert ein eigenes Hochfest gewidmet, das alljährlich **am 29. Juni** begangen wird. Im kirchlichen Brauchtum spielt das Hochfest ebenfalls eine wichtige

Rolle. Wir wollen an diesem Tag die beiden Apostel feiern und dabei beten für eine Erneuerung der Mutter Kirche.

Sommerfest in der Sunneblueme in Kleinguschelmuth Samstag, 17. Juni 2023 – ab 11.00 Uhr



Spiele, Tombola, Kutschenfahren, Hüpfburg, Glücksfischen – ein wahres Spielparadies!

Live Musik, Magier, Clown, Drehorgel

Durchgehend reichhaltige Verpflegung!

Die sozialpädagogische Aussenwohngruppe und der Verein Sunneblueme freuen sich auf Ihren Besuch!

Es sind zum himmlischen Vater heimgegangen



Marie-Therese Schorro-Vonlanthen, Kleinböisingen

verstorben am 17. April

Heinrich Joseph Bächler-Poffet, Gurmels

verstorben am 26. April

Paul Eduard Haas-Bächler, Gurmels

verstorben am 28. April



Agenda im Juni

2. Lange Nacht der Kirchen in Murten
3. Voreucharistischer Kindergottesdienst
6. Seniorenessen für alle
8. Fronleichnamsgottesdienst **9.00 Uhr** mit anschliessender Prozession
10. Firmlinge: Einkehrtag
10. Einweihung Dorfplatz bei den Alterswohnungen
11. Vinzenzgemeinschaft
15. Seniorennachmittag
16. Hochfest Heiligstes Herz Jesu in Liebistorf
17. Sommerfest in der Sunneblueme, Kleinguschelmuth
21. Firmlinge: Bräteln mit dem Firmspender
22. Missionsgruppe
24. Hochfest Geburt Johannes des Täufers
25. Patronsfest Guschelmuth
27. Dienstags-Treff
29. Hochfest Petrus und Paul

Voranzeige Juli

8. – 15. Jubla-Lager

<<Anrede>>

<<Name>> <<Vorname>>

<<Strasse>>

<<PLZ>> <<Ort>>

AZB / JAB
3212 Gurmels

DIE POST 

Pfarrblatt (Gurmels)

Zum Gedenken

Therese Schorro-Vonlanthen, Kleinböisingen

Marie-Therese Schorro-Vonlanthen wurde am 31. Januar 1943 als viertes von 7 Kindern in Kapelle, Gemeinde Rechthalten geboren. Den ersten Vornamen Marie hat sie später selber abgelegt.

Die Familie zog 1946 in die Warla, Gemeinde St. Ursen in das Elternhaus mütterlicherseits, wo sie mit Ihrer Familie aufwuchs. Leider verstarb ihr Vater sehr früh im Jahre 1947. Durch diese Situation musste die Familie mit sehr bescheidenen Mitteln auskommen und konnte trotzdem zusammenbleiben!

Therese war ein sehr lebhaftes Kind und hat sich auch gerne sportlich betätigt. Sie vermochte sich als einziges Mädchen gegenüber ihren 5 Brüdern zu behaupten. Schon ihre Kindheit war durch Arbeit geprägt, stricken, kochen, haushalten gehörten dazu.

Ein prägendes Erlebnis während Thereses Kindheit waren die Ferien bei ihrer Tante in Charmey, was zu dieser Zeit nicht selbstverständlich war und sie immer sehr genossen hat.

Therese besuchte während 9 Jahren die Grundschule in Rechthalten.

Nach zwei Jahren Haushaltarbeit auf einem Bauernhof hat Therese 2 Jahre die landwirtschaftliche Haushaltsschule besucht. Danach hat Therese während ein paar Jahren in mehreren Haushalten gearbeitet.

1964 hat Therese ihren zukünftigen Ehemann Marius Schorro kennengelernt. Die Hochzeit fand am 3. September 1966 zur Kirche in Rechthalten statt. Ihrer Ehe entsprangen 4 Kinder.

Die junge Familie wohnte die ersten Jahre im elterlichen Haus in Kleinböisingen, welches durch den Dorfladen gleichzeitig das Zentrum vom Dorf war. 1975 konnte die Familie in das bäuerliche Eigenheim umziehen.

Theres hat stets die Herausforderung geschafft, Familienarbeit, Mithilfe in der Landwirtschaft, Gartenarbeit, Betreuung und Förderung vom jüngsten Sohn Benjamin unter eine Hut bringen. Ausserdem übernahm sie die Betreuung ihrer Mutter während 8 Jahren!

Bei regelmässigen Aufenthalten in Leukerbad mit Marius und Beni konnte Therese immer wieder Kraft tanken.

Therese war stets neugierig und hat sich ein grosses Wissen über Kräuter, Heilkunde, erste Hilfe usw. angeeignet. Dadurch wurde sie im Dorf zur Ansprechperson für so manche Probleme.

Sie liebte es «ga ds hiiitene» (Heidelbeeren sammeln), strickte fleissig für die Missionarsgruppe und war stets aktiv im Turnverein. Die ganze Familie liebte ihre Bretzeli, welche sie zu traditionellen Anlässen gebacken hat.

Für Ihre 4 Grosskinder war sie immer da, und hat die Zeit mit ihnen sehr genossen.

Kürzlich durfte Therese ihren 80. Geburtstag im grösseren Familienkreis feiern. Bis zum letzten Moment war sie körperlich und geistig im Umkreis von Familie und Freunden sehr aktiv und fröhlich.

Am Ostersonntag erlitt Therese einen Herzstillstand, wovon sie nicht mehr erwachte. Am 17. April 2023 ist Therese Schorro-Vonlanthen im Kreis ihrer Familie friedlich eingeschlafen.

Wir werden Theres Schorro immer als Vorbild in Erinnerung behalten, welche sich selbst für das Glück der anderen zurückgestellt hat.

Paul Eduard Haas-Bächler, Gurmels

Fangen wir die Geschichte dort an, wo wir Kinder in das Leben von Papa traten.

Nachdem Papa unsere Mama mit dem damals noch kleinen Markus kennen lernte, wurden bald einmal Manuela und Cordula geboren. Er war sehr stolz auf seine wachsende Familie.

Nach dem Umzug nach Gurmels in ein Eigenheim konnte er seiner grossen Leidenschaft nachgehen, nämlich seinen Kaninchen, oder wie im Dialekt ausgedrückt «siner Chüngle». Er konnte bis lang nach dem Erreichen des Rentenalters, sich seinen Kaninchen widmen. Er nahm an vielen Ausstellungen teil und konnte voller Stolz zahlreiche Auszeichnungen entgegennehmen. Wir Kinder hatten auch viel Freunde an seinen Kaninchen, nur mit dem Verspeisen der Kaninchen war es so eine Sache.

Auch seinen Enkelkindern Juliette und Rachel, an welchen er sehr Freude hatte, zeigte er seine «Kaninchen» voller Stolz. Vor allem an Ostern hatte es eine gewisse Magie.

Unser Papa interessierte sich auch für Sport, vor allem dem Fussball, so ging er regelmässig zum nahegelegenen Fussballplatz in Gurmels, um die Spiele des FC Gurmels zu schauen.

Papa hatte auch schwere Schicksalsschläge von geliebten Menschen zu bewältigen, so den Tod von Manuela im Jahre 2006 und 10 Jahre später von unserer Mama.

Diese beiden tragischen Ereignisse machten Papa nachdenklicher, doch er ging weiter seinen Weg. Papa freute sich über jeden Besuch, ob regelmässig oder mal ein bisschen weniger. Er stellte nie die Frage warum, wenn einmal ein Besuch schon länger zurücklag, er hatte einfach jedes Mal Freude.

Bis vor zirka 2 ½ Jahren konnte Papa mit Unterstützung der SPITEX und dem Mahlzeitendienst, in seinem geliebten Heim in Gurmels verbringen. Besten Dank an diese Institutionen.

Im Altersheim in Courtepin verstarb er friedlich im Beisein von Cordula am 28.04.2023.

«Papa du hinterlässt uns viele schöne Erinnerungen, durch deine oftmals humorvolle Art ein Lächeln auf dem Gesicht, und danke für all deine mit uns geteilten Lebenserfahrungen»

Dini Familie



Adoray Freiburg

freiburg@adoray.ch
www.adoray.ch/orte/freiburg

Nice Sunday Gottesdienst am So,
4.6.2023, 19.00–20.00 Uhr, in der Pfarrkirche
Schmitten, Gwattstrasse 6



**WABE-Wachen und
Begleiten**

Seebezirk und Region Laupen:
031 505 20 00
Sensebezirk und deutschsprachiger Saanebezirk:
026 494 01 40

Trauercafé

am So, 11.6.2023; 14.30–16.30 Uhr, Café Bijou
(Stiftung ssb Tafers); Das Trauercafé wird von
Trauerbegleitenden moderiert. Der Eintritt ist
frei und erfolgt ohne Voranmeldung.



In unseren Seelsorgeeinheiten gibt es viele Veranstaltungen!
Besuchen Sie www.langenachtderkirchen.ch
und entdecken Sie die Angebote!

Geht auf Bestellung an Haushaltungen der Pfarrei Gurmels und Abonnenten.

Redaktion und Adressänderungen: Pfarrei Gurmels, St. Germanstrasse 17, 3212 Gurmels, Tel. 026 674 12 52 • Druck und Gestaltung: Sensia AG, 3186 Düringen